

BA Russophone Studien

Ab dem Wintersemester 2020/2021 wird an der Justus-Liebig-Universität der neue Bachelorstudiengang "Russophone Studien" angeboten. Gegenstand des Studienganges ist die Analyse von Sprache, Literatur, Kultur und Geschichte Russlands sowie russischsprachiger Kulturen außerhalb Russlands (vor allem in den ehemaligen Sowjetrepubliken und Deutschland). Flankiert wird die fachwissenschaftliche Ausbildung durch eine intensive Russisch-Sprachausbildung für Studierende aller Sprachniveaus – von AnfängerInnen bis MuttersprachlerInnen.

Das Hauptfach Russistik setzt sich zusammen aus fachwissenschaftlichen, sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen sowie sprachpraktischen Modulen. Im Nebenfach belegen Studierende das Fach Osteuropäische Geschichte und beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten des Russischen Reiches und der Sowjetunion.

Ziel des Studienganges ist es, die Studierenden zu ExpertInnen für russischsprachige Kulturen auszubilden, da gerade in heutigen Zeiten in Hinblick auf zahlreiche internationale Konflikte diese Expertise besonders gefragt ist. Durch den frühen Kontakt mit interdisziplinärer Forschung bietet der Bachelorstudiengang eine ausgezeichnete Vorbereitung auf anschließende konsekutive Masterstudiengänge wie den MA "Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa" des Gießener Zentrums Östliches Europa (GiZo). Er qualifiziert Studierende sowohl für eine wissenschaftliche Laufbahn als auch für Berufe in der Wirtschaft, in kulturellen und politischen Institutionen, im Journalismus, Verlagswesen oder in der Kommunikationsbranche.